

## Vierkampf beim Reit- und Fahrverein Dinslaken-Hiesfeld

Das neue Jahr beginnen die Aktiven des Kreis-Pferdesportverband Wesel e.V. traditionell mit dem Kreis-Vierkampf. Zum wiederholten Male lud der Reit- und Fahrverein Dinslaken-Hiesfeld die Vielseitigen Sportler des Kreis-Pferdesportverband Wesel zu dieser Veranstaltung ein.

Das Schwimmen fand wie bereits im Vorjahr im Dinslakener DINamare-das Stadtwerkebad- statt. Nach dem Sturm Friederike auch den Dinslakener Wald verwüstet hatte, wurde schnell eine Ausweichstrecke für den 2000meter Lauf gefunden, sodass die Teilnehmer auf der Aschebahn des Dinslakener Sportverein TV Jahn Hiesfeld beste Bedingungen für ihren Lauf vorfanden.

Andre Kolmann, Vorsitzender des KPSV Wesel e.V., freute sich am Rande der gelungenen Veranstaltung, darüber „dass wir mit 133 Startern nur knapp am Rekordergebnis von 136 Startern vorbeigeschrammt sind.“ Dementsprechend voll war die Hiesfelder Rotbachhalle zu den abschließenden Dressur- und Springprüfungen am Turniersonntag.

Die Aktiven aus Wesel-Obrighoven zeigten mit Abstand die souveränsten Vorstellungen und gewannen alle drei Wanderpokale des Kreis-Pferdesportverband Wesel e.V..

Im E-Vierkampf siegten die Obrighovener mit gut 2000 Punkten Vorsprung, vor den Aktiven aus Diana Diersfordt und Eintracht Veen. In der Einzelwertung setzte sich Obrighovens Hilde Kötter gegen ihre Teamkameradinnen Celina Pörtner-Pieper und Soraja Schmäh durch.

Auch die Siegerschleife im Nachwuchs-Vierkampf sicherte sich der RSV Wesel-Obrighoven und verwies damit die Sportler aus Hamminkeln und Dinslaken-Hiesfeld auf die Plätze. Alexa Heiermann sorgte für einen weiteren Sieg der Obrighovener in der Einzelwertung. Dicht auf den Versen waren ihr die Hamminkelner Reiterin Lea Heddenhausen, sowie Lissy Stolte vom RFV Wodan Damm.

Den Dreikampf, den die jüngsten Teilnehmer ohne eine Springprüfung absolvieren, gewann Emma Buschheuer aus Obrighoven, vor ihrer Teamkollegin Dana Schneider und Charlotte Bahr aus Diana Diersfordt. Der Sieg in der Mannschaftswertung ging auch in dieser Prüfung an den RSV St. Hubertus Wesel Obrighoven. Auf den weiteren Podiumsplätzen rangierten sich die Aktiven aus Diersfordt und Hiesfeld ein.

Aber auch beim Ü18 Vierkampf waren wieder viele Teilnehmer mit sehr viel Ehrgeiz dabei. In dieser Prüfung teilen sich zwei Starter die vier Teilprüfungen untereinander auf. Hierbei siegten die Hamminkelnerinnen Tina Bisslich und Lisa Grabowski. Auf Platz zwei und drei folgten die Kamp-Lintforter Aktiven. Zum einen Celina Nothofer mit ihrer Teampartnerin Laura Dacken, sowie Josephine Zumwinkel und Max Hirtler.